



Berlin, 26.02.2025

# PRESSEMITTEILUNG

## FOTOGRAFIE ALS IMPULS FÜR DIALOG – AUFTAKT ZUM EMOP BERLIN 2025

### 11. EMOP BERLIN – EUROPEAN MONTH OF PHOTOGRAPHY 1—31 MAR 2025

Der EMOP Berlin – European Month of Photography startet in seine **11. Ausgabe** und zeigt in **über 100 Ausstellungen** in ganz Berlin aktuelle Strömungen und Diskurse der Fotografie. Unter dem Leitmotiv *was zwischen uns steht* setzt das größte biennale Fotofestival Deutschlands ein Zeichen gegen Polarisierung und lädt dazu ein, Fotografie in all ihren Facetten zu entdecken.

Bei der Auftaktpressekonferenz am 26. Februar 2025 stellten **Moritz van Dülmen**, Geschäftsführer der Kulturprojekte Berlin GmbH, und **Maren Lübbke-Tidow**, Künstlerische Leiterin des EMOP Berlin 2025 und Kuratorin der zentralen Festivalsausstellung *was zwischen uns steht. Fotografie als Medium der Chronik*, gemeinsam mit **Manos Tsangaris**, Präsident der Akademie der Künste, sowie **Marit Lena Herrmann**, Kuratorin der **Partnerausstellung Ein Dorf 1950–2022. Ute Mahler, Werner Mahler und Ludwig Schirmer**, das Programm des 11. European Month of Photography in Berlin vor.

Erstmals wird in der Akademie der Künste am Standort Hanseatenweg ein EMOP Festivalzentrum eingerichtet, das zum Treffpunkt des stadtweiten Fotofestivals wird.

*„Wir freuen uns, auch in diesem für die Kultur so schwierigen Jahr wieder einen EMOP Berlin mit so vielen wichtigen Partnerinstitutionen veranstalten zu können. Der Raum für Diskurs und Dialog wird in unserer Gesellschaft gerade immer enger ... wir möchten auf diesem Wege dazu beitragen, aktuelle Aspekte gemäß unserem diesjährigen Leitmotiv was zwischen uns steht gemeinsam neu zu besprechen – und damit Austausch und Teilhabe zu fördern und eine demokratische Gesellschaft zu stärken“*, so Moritz van Dülmen.

#### Programmhilights:

##### EMOP Opening Days

Vom **27. Februar – 2. März** bilden die EMOP Opening Days mit nationalen und internationalen Gästen den Auftakt. Neben **Artist Talks, Paneldiskussionen, Kurator\*innenführungen** und einem **Filmabend**, sind die beiden Ausstellungen in der Akademie der Künste kostenfrei zu besuchen. Am **28. Februar** findet zudem die Verleihung des **Ellen-Auerbach-Stipendiums für Fotografie 2024** an Ilit Azoulay statt. Bei **Photos in Books** können kleine und große Fotobuchverlage entdeckt und Book Talks besucht werden.



## EMOP SPECIALS

### Junge Szene

Die Gemeinschaftsausstellung *Meet Me Halfway*, mit Fotograf\*innen in Ausbildung und Absolvent\*innen von sechs Institutionen der Fotografieausbildung in Berlin und Potsdam stellt vom **2.-23. März 2025** (Eröffnung am 1. März um 18 Uhr) in der Leipziger Straße 56 die junge Fotografengeneration in den Mittelpunkt.

### Photo Lab Days

Im Rahmen des EMOP Specials **Photo Lab Days** öffnen 14 Berliner Fotolabore ihre Türen und erlauben den Besucher\*innen, analoge Filmentwicklung aus der Nähe zu erleben oder mehr über Vergrößerungstechniken, Papiersorten und digitale Großformatprints zu erfahren.

### Touren

Fachkundige Guides führen an ausgewählte Ausstellungsorte des EMOP Berlin und stellen die Vielfalt fotografisch-künstlerischer Positionen und Institutionen vor, die im Rahmen des Festivals unter dem Medium Fotografie zusammengefasst werden.

Sämtliche Ausstellungen und Veranstaltungen für den gesamten Festivalzeitraum im Monat März können auf [www.emop-berlin.eu](http://www.emop-berlin.eu) eingesehen werden.

Bildmaterialien erhalten Sie im [Pressebereich auf der Webseite](#).

### Pressekontakt EMOP Berlin:

Nancy Henze

Kulturprojekte Berlin

T +49 30 24749 - 864

[n.henze@kulturprojekte.berlin](mailto:n.henze@kulturprojekte.berlin)

Folgen Sie dem EMOP Berlin auf [Facebook](#) und [Instagram](#).

Der EMOP Berlin – European Month of Photography ist ein Festival für Fotografie von Kulturprojekte Berlin in Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen in der Stadt. Er wird ermöglicht durch Mittel der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Hauptkooperationspartner des EMOP Berlin 2025 ist die Akademie der Künste.